

ARTIKEL

vom 03.12.2010

FORUMSBEITRAG  
SCHREIBEN 

## 8000 Euro im Waschzuber ersungen

Vokalensemble „Die Konradis“ spendet an Erdbebenopfer in Sulmona und Wasserprojekt in Bolivien



**Entspannt zurücklehnen** können sich „Die Konradis“ (von links): Franz Schweizer, Dr. Claus-Rüdiger Heikenwälder, Reinhold Sterflinger, Thomas Weber, Dr. Wolfgang Nüdling, Gerhard Bonauer, Dr. Hans Stiegler und Michael Herbert. (Foto: Konradis)

**Burghausen.** Entspannt zurücklehnen können sich die acht Sänger des Burghauser Vokalensembles „Die Konradis“ nach Abschluss ihrer diesjährigen Benefizkonzerte. Gleich viermal stiegen sie im Oktober „ungeduscht“ - so der Titel ihres aktuellen Programms - in den Waschzuber, um mit piffigen A-cappella-Arrangements und jeder Menge Situationskomik gute Laune zu verbreiten.

Gut 1000 Zuschauer folgten der Einladung der sangesfreudigen Männer aus der Pfarrgemeinde St. Konrad in den Jazzkeller sowie in das Bürgerhaus und spendeten fleißig für die von den Konradis beworbenen Projekte.

Der Reinerlös in Höhe von 8000 Euro geht nun zu gleichen Teilen an die Erdbebenopfer der Burghauser Partnerstadt Sulmona und das Projekt „Wasser für Camargo“, das von der Stadträtin Sabine Bachmeier und ihrer Familie betreut wird.

Wer die Konradis im nächsten Jahr mit ihrem Programm „ungeduscht“ noch einmal hören möchte, muss weit reisen. Neben einem Konzert im niederbayrischen Wegscheid werden die Konradis im Rahmen ihres jährlichen Ausfluges zusammen mit ihren Familien auch in Berlin-Neukölln auftreten. Aber auch die Burghauser dürfen sich 2011 auf Auftritte der Konradis wie z.B. beim Seniorenforum am 30. März, beim Ehrenamtstag der Stadt am 16. April, beim Burgfest-Gottesdienst am 10. Juli oder beim Tag der offenen Tür der Wacker Chemie am 24. September freuen.

Die Planungen für das nächste Konzertprogramm der Konradis haben bereits unter dem Arbeitstitel „Grenzgänger“ begonnen. Da im Jahr 2012 die Konradis ihr zehnjähriges Bestehen feiern, sind mehrere Auftritte im Rahmen der Landesausstellung 2012 angedacht.